Objekt: Demotischer Papyrus,
Querformatbrief (Korrespondenz
Espnebonchis, Sohn des Espnetihetnetjer)

Museum: Ägyptisches Museum und
Papyrussammlung
Bodestraße 1-3
10178 Berlin
030 / 266 42 5001
aemp@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Papyrussammlung
Inventarnummer: P 23611

## Beschreibung

Papyrus war ein sehr beliebtes jedoch teures Schreibmaterial im Alten Ägypten. Dieser Papyrus stammt von der Nilinsel Elephantine in Ägypten und wurde während der Ausgrabungen der damals Königlichen Museen durch Otto Rubensohn und Friedrich Zucker zu Beginn des 20. Jahrhunderts ausgegraben. Die hier verwendete Schrift ist das sogenannte Demotische. Dabei handelt es sich um eine sehr verkürzte Kursivschrift des Alten Ägypters, die gerade in persischer und griechisch-römischer Zeit eingesetzt wurde. Von der Nilinsel Elephantine stammen zahlreiche demotische Papyri und Ostraka dieses Zeithorizonts.

Brief des Espnebonchis, Sohn des Espneti-hetnetjer, an Espmetis. Zwei Personen haben den Absender besucht. Letzterer will nach Möglichkeit zum Chnumtempel kommen. Verhandlungen vor dem Ackervorsteher. Erwähnung eines Schiffbruchs.

http://elephantine.smb.museum/record/ID100578 (V. Lepper / J. Moje)

## Grunddaten

Material/Technik: Papyrus (Material)

Maße: Höhe x Breite x Tiefe: 122 x 172 mm; Höhe

x Breite: 12,2 x 17,2 cm; Höhe x Breite: 12 x

18 cm (lt. Inv.)

## Ereignisse

Hergestellt wann 664-246 v. Chr.

wer

wo Elephantine

Gefunden wann

wer

wo Elephantine

Gefunden wann

wer Friedrich Zucker (1881-1973)

WO

Gesammelt wann

wer

wo Elephantine

## Schlagworte

• Papyrus